rapid GERMAN TECHNOLOGY

OP 115 D25K/2 # 20 030
OP 115 D30K/2 # 20 031

Achtung !
Lesen sie diese Anleitung vor Verwendung und bewahren Sie diese Anleitung im Anschluss griffbereit auf !

Weiterentwicklung im Sinne des Fortschrittes behalten wir uns vor. - Technical Modifications are subject to change. - Details techniques subject à modification sans avis préalable

Originalbetriebsanleitung D, Stand 02 / 2019

BETRIEBSANLEITUNG

	INHALT	Seite
1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2.	Spezifische Hinweise	3-4
3.	Technische Daten	4
4.	Produktbeschreibung	5
5.	Montage	5
6.	Teileliste	5-9
7.	Inbetriebnahme, Wiederinbetriebnahme und Betrieb	10
8.	Wartung / Störungsbeseitung	10-12
9.	Entsorgung	12
10.	Haftung und Gewährleistung	12

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie:
Diese Anleitung enthält alle erforderlichen Informationen. Bitte lesen Sie sie sorgfältig um Schäden und Störungen zu vermeiden. Alle RAPID-Geräte werden vor der Auslieferung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion geprüft. Durch unsachgemäße Handhabung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Arbeiten mit diesem Gerät dürfen nur von einer Person ausgeführt werden, die über eine ausreichende Fachkenntnis verfügt, um Schäden und Unfälle durch unsachgemäße Handhabe zu vermeiden.

Umgebungseinflüsse wie Feuchtigkeit, Kälte, Sonneneinstrahlung und Verunreinigungen können gefährlichen Einfluss sowohl auf die Funktion des Geräts, als auch auf die Umgebung haben.

Prüfen Sie Geräte und Umgebung vor der Nutzung auf Verunreinigungen, um Verletzungen zu vermeiden. Vermeiden Sie Verunreinigungen von Geräten und Umgebung und beseitigen Sie beim Betrieb entstandene Verunreinigungen umgehend und fachgerecht, um Gefährdungen zu vermeiden.

Tragen Sie immer die in geltenden Unfallverhütungsvorschriften vorgeschriebene Sicherheitskleidung!

Verwenden Sie das Gerät nur gemäß seiner Bestimmung und seiner Eignung ! Missbräuchliche Handhabe kann schwere Verletzungen nach sich ziehen !

Beachten Sie, dass drehende Teile, scharfe Kanten, scherende Kanten, heiße Geräteteile oder austretende Dämpfe und Gase schwere Verletzungen verursachen können.

Prüfen Sie das Gerät vor Benutzung auf Beschädigungen und sorgen Sie dafür, dass eine fachkundige Instandsetzung im Schadensfall vor der nächsten Nutzung erfolgt. Die Nutzung von beschädigten Geräten kann schwere Verletzungen verursachen.

Sollten während des Betriebs Anzeichen auf eine Beschädigung oder andere Fehlfunktion des Geräts hindeuten, beenden Sie sofort dessen Betrieb, um Verletzungen vorzubeugen ! Nutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn dessen sachgerechte Funktion im vollen Umfang gewährleistet ist.

Tragen Sie Sorge, dass für den Fall eines Unfalls alle erforderlichen Hilfsmaßnahmen durchgeführt werden können.

2. Spezifische Hinweise

Benzin ist eine stark flüchtige Substanz. Beutzen Sie auf keinen Fall Benzin, um die Pumpe zu rerinigen. Es besteht Gefahr von Feuer oder Explosion !.

WARNUNG! FOLGEN DES GERÄTEMISSBRAUCHS
Gerätemissbrauch kann zu Beschädigungen oder Fehlfunktion der Geräte führen und in ernsthaften Verletzungen enden.
Das Gerät ist nur für fachgerechten Gebrauch bestimmt.
Lesen Sie alle Bedienungsanleitungen, Markierungen und Etikette bevor Sie das Gerät gebrauchen.
Nutzen Sie das Gerät nur für seine Bestimmung. Sollten Sie sich nicht sicher sein, kontaktieren Sie den Hersteller.
Ändern Sie das Gerät nicht ab.
Kontrollieren Sie das Gerät täglich. Reparieren Sie abgenutzte oder beschädigte Teile sofort oder tauschen Sie diese sofort aus.
Das Gerät hat einen maximalen Arbeitsdruck von 45 bar bei max. 9 bar Lufteingang.
Handhaben Sie Schläuche sorgfältig, ziehen Sie nicht am Schlauch um das Gerät zu bewegen.
Halten Sie Schläuche abseits von Verkehrsflächen, scharfen Ecken, beweglichen Teilen und heißen Oberflächen.
Bewegen und heben Sie nicht das unter Druck stehende Gerät.
Halten Sie alle gesetzlichen Bestimmungen (Feuer, Sicherheit, Elektrizität) ein.

VERLETZUNGSGEFAHREN
Flüssigkeit aus Abgabeventil, Leckagen oder beschädigten Teilen kann Flüssigkeit in Ihren Körper einspritzen and kann zu extrem ernsthaften Verletzungen bis hin zur Amputation führen. Flüssigkeit die in Gesicht und Augen gelangt, kann ebenso ernsthafte Verletzungen nach sich ziehen.
Ins Gesicht gespritzte Flüssigkeit, als harmlos empfunden, ist eine ernsthafte Verletzung, kontaktieren Sie umgehend einen Arzt.
Richten Sie das Abgabeventil nicht auf eine Person oder ein Körperteil
Halten Sie weder Kopf noch Finger über das Ende des Abgabeventils.
Dichten Sie Leckagen nicht mir Ihrer Hand, Ihrem Körper, Handschuh oder Lappen.
Benutzen Sie nur Verlängerungen und Antitropfmundstücke die für den Gebrauch mit unserem Abgabeventil bestimmt sind..
Benutzen Sie keine flexiblen Niederdruckdüsen mit diesem Gerät
Befolgen sie die Druckentlastungsprozedur auf Seite 7 sollte sich die Fettarmatur verstopft haben und bevor Sie das Gerät säubern oder warten.
Ziehen Sie alle Anschlüsse fest, bevor Sie das Gerät bedienen
Kontrollieren Sie Schläuche, Rohre und Anschlüsse (Verbindungsteile) täglich.
Reparieren Sie abgenutzte Teile sofort oder tauschen Sie diese sofort aus. Reparieren Sie nie Hochdruckkupplungen, Sie müssen den gesamten Schlauch ersetzen.

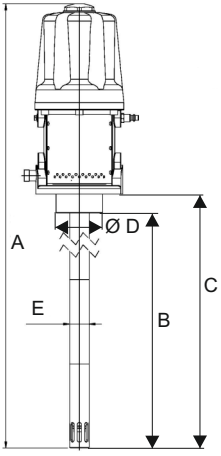
Gefahr von beweglichen Teilen
Bewegliche Teile, wie Luftmotor Kolben, kann Ihre Finger abklemmen oder amputieren
Bedienen Sie die Pumpe nicht mit abmontiertem Luftmotorabdeckung
Halten Sie bewegliche Teile fern wenn die Pumpe anläuft und arbeitet
Bevor Sie das Gerät warten, befolgen Sie die Druckentlastungsprozedur auf Seite 5 um

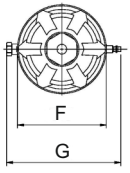
zu verhindern, das das Gerät selbsttätig anläuft.

Nach dem Ende des Arbeitsvorgangs, bei Nacht oder bei Betriebsruhe, versichern Sie sich, dass die Luftzufuhr zu diesem Gerät abgestellt ist, um die Zapfeinheit zu entlasten um den inneren Druck abzuleiten.
Jeder weiter Unfall wie Verunreinigung der Anlage aufgrund durch Betrieb der Pumpe ausgelöst durch abgenutzte Dichtungen oder Schläuche, nicht abgeschaltete Luftzufuhr ist der Verantwortung des Nutzer zurechenbar.
Bei Ersetzen von Teilen sowie der Wartung, versichern Sie sich, dass die Luftzufuhr abgestellt ist um zu verhindern, dass Finger durch eine Fehlfunktion abgekniffen werden.

3. Technische Daten

Arbeitsdruck max.	45kg/cm² (650 psi, 4,5MPa, 45 bar)
Übersetzung	5:1
Arbeitsdruckbereich	4-9 kg/cm² (60-130 psi, 0,4-0,9 Mpa, 4-9 bar)
Luftverbrauch	0,638 m³/min (22,8 cfm) bei 0,95 l/min (0,25 gpm), bei 7kg/cm² (0,7 Mpa, 7bar)
Empfohlene Pumpgeschwindigkeit (max.)	76 Upm bei 0,561 m³/min (0,82 liter/min)
Geschmierte Teile (Material)	Stahl, Messing, Aluminium, NBR, PU
Schalldruckpegel (Abstand 1m)	77,8 dB(A)
Schaldruckpegel (nach ISO 9614-2)	85,6 dB(A)





Pumpe	OP 115 D25/K	OP 115 D30/K
Art.Nr.	20 030	20 031
A	611	611
B	940	270
C	971	301
D	76	76
E	54	54
F	145	145
G	190	190

4. Produktbeschreibung

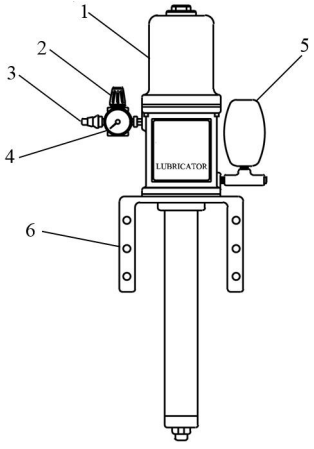
Die Hauptteile und das Zubehör sind im selben Karton verpackt.
Öffnen Sie den Karton und prüfen Sie, dass die Teile nicht beschädigt sind und dass alles Zubehör in der Packung zu finden sind.

Dieses Gerät ist ein tragbares Schmiergeät da unabdingbar für das Abschmieren mit Öl von Maschinen und Fahrzeugen ist. Das Schmiergerät kann nicht mit Fett benutzt werden.
Das zu verwendende Öl ist beschränkt auf den Typ ISO Nr. 140 oder weniger unter normalen Arbeitsbedingungen.

5. Montage

VORBEREITUNG VOR DEM BEDIENEN DER PUMPE
1) Benutzen Sie die Befestigungen um die Konsole an der Wand zu befestigen.
Dann benutzen Sie die zusätzlichen Schrauben um di Pumpe auf der Konsole zu befestigen.
2) Verbinden Sie den Ölschlauch und die Ölpistole mit der Abgabeöffnung der Pumpe
3) Wenn der Luftanschluss and die Pumpe angeschlossen ist, wird die Pumpe für eine Weile arbeiten und die Pumpe und der Schlauch werden mit Öl gefüllt sein. Danach wird die Pumpe aufhören zu fördern.
4) Das zuerst geförderte Öl wird mit Innenluft der Pumpe versetzt sein. Das ist kein gute Bedingung. Erhalten Sie optimale Bedingung beim nächsten Bedienen. Als erstes drücken Sie den Hebel der Ölpistole und lassen Sie die Pumpe laufen, bis der Ölauslauf gleichmäßig ist.
Während diesem Vorgang benutzen Sie eine kleine Kanne um das auslaufende Öl aufzufangen und zu lagern. (Bild 2)
BEACHTEN SIE: Öl das mit Luft vermischt ist, ist wolkig weiß.

6. Teileliste



Nr.	Teile Nr.	Beschreibung	Menge
1	JL-9405-Pumpe	Pumpenkopf	1
2	P-001	Luftregulator mit Anzeige	1
*3	AG-31	Luftanschluss	1
*4	AG-30	Anzeige	1
5	AO-33	Öl Stabilisator	1
6	JL-9405-BASE	Wandplatte	

*Nr. 3 & Nr. 4 sind in No. 2. enthalten.

Fig.1

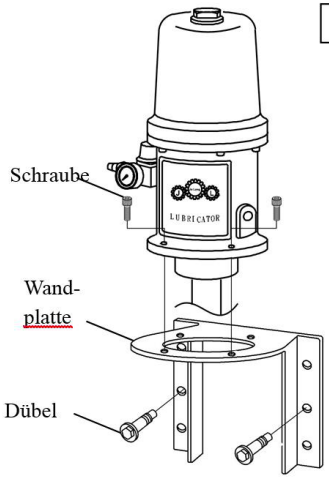
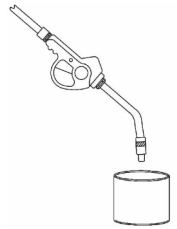


Fig.2



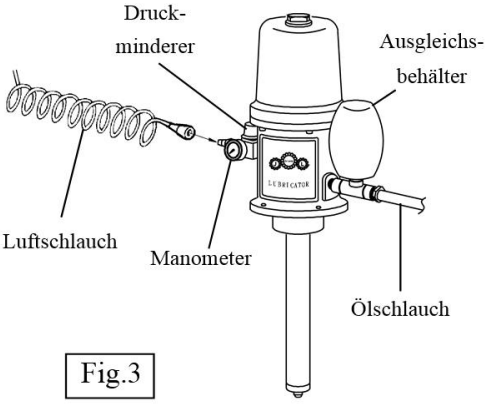


Fig.3

Fig.5

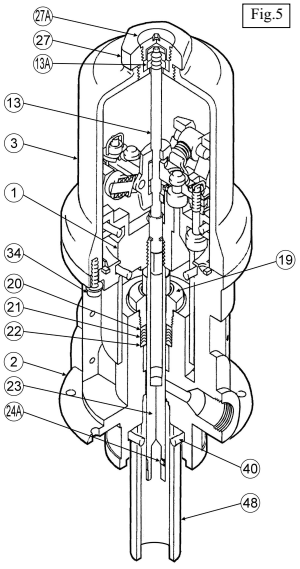
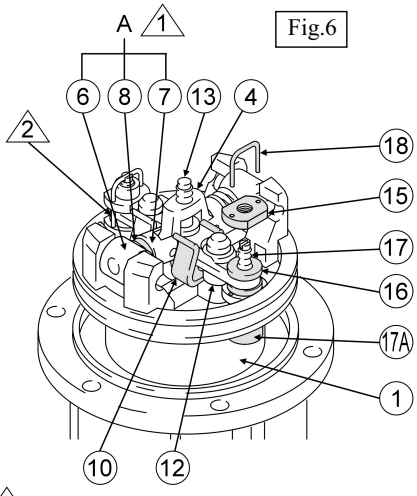


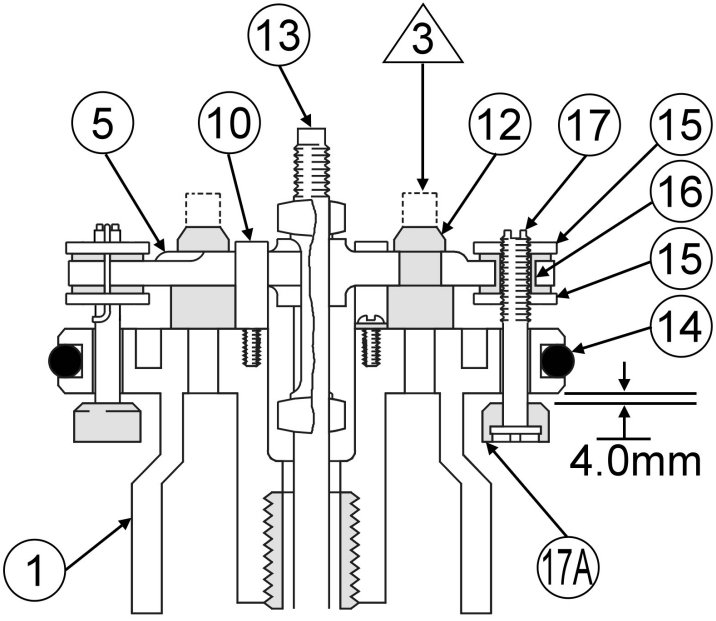
Fig.6



1 Drücken Sie die Wippe (A) hinein und heben sie dann ab

2 Drehen Sie die Drähte nach oben.

Fig.7



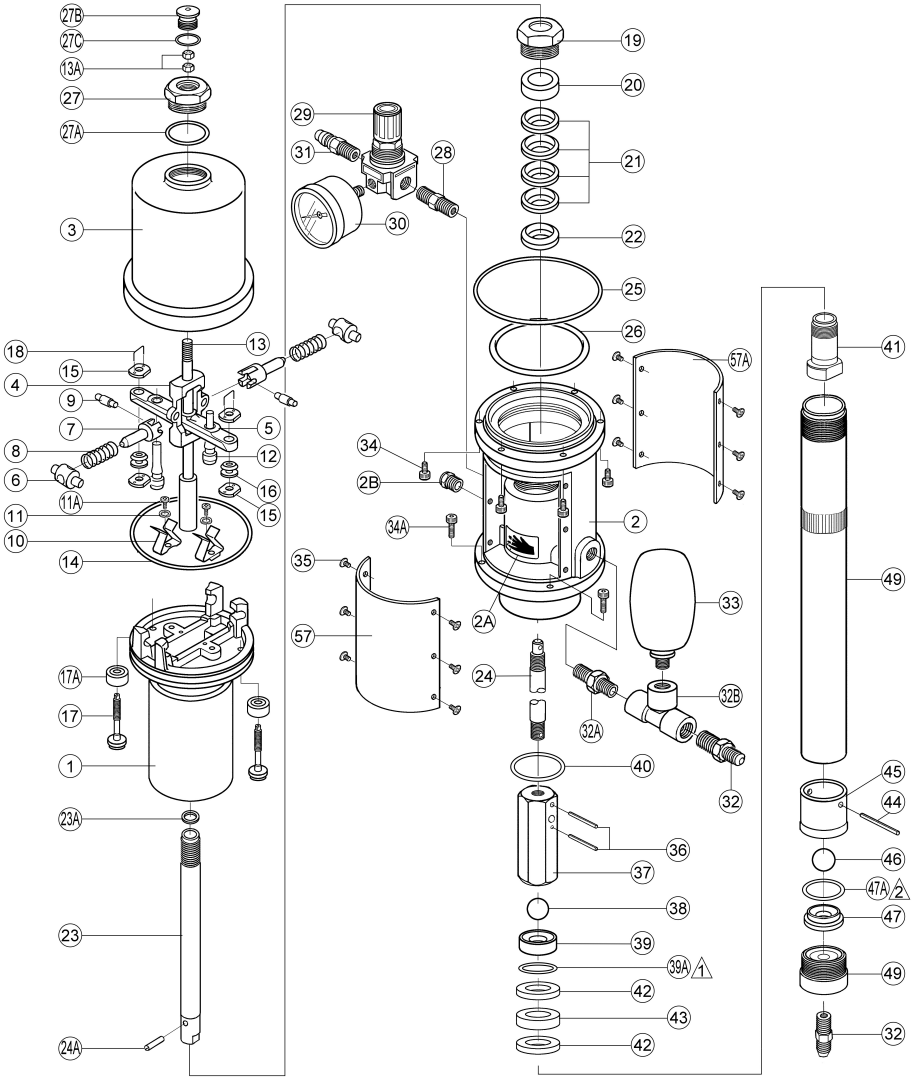
Kürzungsansicht

3 Kürzen Sie die Spitzen des Gummiventils wie mit den gestrichelten Linien gezeigt.

6.11. Teilezeichnung für Luftmotor und untere Pumpe

* Diese Ersatzteile sind im Reparaturkit Luftmotor enthalten. Bestellen Sie diese separat.

◇ Diese Ersatzteile sind im Reparaturkit untere Pumpe enthalten. Bestellen Sie diese separat.



6.12. Teileliste für Luftmotor & untere Pumpe

Luftmotor			
Ref.Nr.	Teile Nr.	Beschreibung	Stck
1	AG-01	Kolben	1
2	AO-02	Luftmotorsockel	1
2A	AG-02A	Warnhinweis	2
2B	AG-02B	Schalldämpfer	1
3	AG-03	Zylinder	1
4	AG-04	Schiffchen	1
5	AG-05	Luftventil Stange	1
6	AG-06	Wipphebel	2
7	AG-07	Kipphebel	2
8	AG-08	Feder	2
9	AG-09	Kippstift	2
10	AG-10	Federklemme	2
11	WAS200	Scheibe	2
11A	SCR546	Schraube	2
*12	AG-12	Gummiventil	2
13	AG-13	Führungsstange	1
13A	NUT120	Mutter	2
*14	AG-14	O-Ring	1
*15	AG-15	Justiermutter	4
*16	AG-16	Gummiöse	2
*17	AG-17	Ventilschaft	2
*17A	AG-17A	Ventildichtung	2
*18	AG-18	Sicherungdraht	2
19	AG-19	Halspaketmutter	1
20	AG-20	Lagerung	1
*21	AG-21	Paket	4
22	AG-22	Führung	1
23	AG-23	Luftkolbenrohr	1
23A	AG-23A	Kupferdichtung	1
24	AO-20L-24	Verbindungsstange	1
24A	WAS340	Rollstift	1
25	AG-25	O-Ring	1
*26	AG-26	O-Ring	1
27	AG-27	Hutmutter	1
27A	AG-27A	O-Ring	1
27B	AG-27B	Mutter	1
27C	AG-27C	O-Ring	1
28	AG-28	Kupplung	1
29	AG-29	Luftregler	1
30	AG-30	Manometer	1
31	AG-31	Schnellschlusskupplung	1
32	AO-20L-32	Kuppplung	2
32A	AO-20L-32A	Kupplung	1
32B	AO-20L-32B	Verteilungskupplung	1
33	AO-20L-33	Ölstabilisator	1

Luftmotor			
Ref.Nr.	Teile Nr.	Beschreibung	Stck
34	SCR262	Bolzen	6
34A	SCR261	Bolzen	4
35	SCR856	Bolzen	12
57A	AG-57A	Typenschild	2
		Untere Pumpe	
36	WAS341	Rollstift	2
37	AO-20L-37	Kupplung	1
◊38	SB-02	Stahlkugel	1
39	AO-20L-39	Ventilsitz	1
39A	AG-48A	Dichtung (nur bei 5:1 Pumpe)	1
◊40	AO-20L-40	O-Ring	1
41	AO-20L-41	Kolben	1
42	AO-20L-42	Führung	2
◊43	AO-20L-43	Paket	1
44	AO-20L-44	Rollstift	1
45	AO-20L-45	Rückschlagventil	1
46	SB-02	Stahlkugel	1
47	AO-20L-47	Ventilsitz	1
47A	AO-20L-47A	O-Ring (nur bei 16:1 Pumpe)	1
48	AO-20L-48	Ventilhalter	1
49	JL-808L-049	Zylinderrohr	1

7. Inbetriebnahme, Wiederinbetriebnahme und Betrieb

7.1 Risiken

7.1.1 Um Dem Risiko von schweren Verletzungen vorzubeugen, machen Sie die Pumpe immer drucklos, wenn Sie sie nicht verwenden oder Reparatur- und Wartungsarbeiten an der Pumpe vornehmen. Gehen Sie dazu vor wie in dieser Anleitung beschrieben.

7.1.2 Betreiben Sie die Pumpe niemals, wenn Teile der Pumpe demontiert sind!
Es besteht erhöhtes Verletzungsrisiko ! Fassen Sie niemals in die Pumpe, wenn diese in Betrieb ist ! Es besteht Gefahr von Amputation durch die Beweglichen Teile des Motors !

7.2 Bedienen der Pumpe

Ein Luftregler erlaubt das Justieren der Druckluftzufuhr zur Pumpe und reduziert unnötige Pumpenbewegung, dadurch verbessert sich die Arbeitseffizienz und es verlängert die Lebensdauer der Pumpe. Wenn der Knopf des Luftreglers im Uhrzeigersinn gedreht wird, wird der Luftdruck erhöht (der Zeiger der Druckanzeige geht stufenweise von 0 zu einer höheren Zahl) Wenn der Knopf gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wird der Luftdruck reduziert. (der Zeiger der Druckanzeige geht auf 0 zurück)

7.2.1 Schließen Sie die Luftleitung an den Luftanschluss an.

7.2.2 Bei Nutzen eines Druckminderers, stellen Sie den Luftdruck zwischen 4-9 kgc/cm² (60-130 PSI) ein und Sie erhalten 20-45 kg/cm² (300-650 PSI) Ausgangsdruck.

7.2.3 Drücken Sie den Hebel der Ölpistole um Öl in den Öltank zu füllen

7.2.4 Die Pumpe stoppt selbsttätig wenn auf beiden Seiten der Druck im Gleichgewicht ist.

7.2.5 Wenn Ihre Luftleitung keinen Öler für Luft hat, ist täglich manuell ölen – hierfür die Schnellschlusskupplung abnehmen, geben Sie ca. 15 Tropfen leichtes Maschinenöl in den Lufteinlass. Befestigen Sie die Schnellschlusskupplung wieder und stellen Sie die Luftzufuhr zum Motor wieder her.

7.2.6 Schalten Sie immer die Luftzufuhr zur Pumpe aus und entlasten Sie das System von allem Druck bevor Sie Teile des Systems warten oder entfernen.. Beim Wiederzusammenbauen stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen sicher festgezogen sind.

7.2.7 Lassen Sie die Pumpe nie trocken laufen. Eine trockene Pumpe wird sehr schnell die Geschwindigkeit erhöhen, sich möglicherweise selbst beschädigen. Sollte Ihre Pump schnell beschleunigen oder zu schnell laufen, stoppen Sie diese sofort und überprüfen Sie den Ölzufluss.

8. Wartung / Störungsbeseitigung

8.1 Benzin ist ein extrem flüchtiges Medium. Benutzen Sie keinesfalls Benzin, um die Pumpe zu reinigen. Es besteht Gefahr von Brand oder Explosion!

8.2 Pumpe drucklos machen

8.2.1 Schließen Sie den Druckregler an der Pumpe und trennen Sie die Luftzufuhr.

8.2.2 Halten Sie die Zapfpistole in ein geeignetes Gefäß und betätigen Sie den Hebel, um das Medien führende System zu entlasten.

8.3 Wartung

Wenn Ihre Luftleitung keine Luftwartungseinheit mit Öler enthält, ölen Sie die Pumpe täglich manuell.
Trennen Sie hierzu die Luftversorgung und geben ca 15 Tropfen leichtes Maschinenöl in die Luftzufuhr. Schließen Sie nun die Luftversorgung wieder an.

8.4 Service des unteren Pumpenteils

8.4.1 Machen Sie die Pumpe drucklos.

8.4.2 Prüfen Sie, ob Ihnen alle notwendigen Teile für die Reparatur der Pumpe vorliegen. Wenn Sie ein Ersatzteilkit verwenden, tauschen sie alle enthaltenen Teile, um das beste Ergebnis zu erzielen.

Teile für das Ersatzteilkit für die untere Pumpe sind in der Ersatzteilliste mit einer Raute gekennzeichnet

8.4.3 Trennen Sie die Versorgungsschläuche und nehmen Sie die Pumpe aus ihrer Halterung.

8.4.4 Spannen sie den Motorsockel (02) in einem Schraubstock ein.

8.4.5 Lösen Sie mit einem Rohrschlüssel das Saugrohr (49) vom Motorsockel.

8.4.6 Entfernen Sie mit Hammer und Dorn die Spannstifte (24A) aus dem Luftkolbenrohr (23). Schrauben sie dann die Verbindung (24) aus dem Luftkolbenrohr (23).

8.4.7 Schrauben Sie mit einem Schlüsse den Kolben (41) aus der Kupplung (37) und entfernen sie die Führung (42), Ventilsitz (39) und Stahlkugel (38).

8.4.8 Reinigen Sie alle Teile und untersuchen Sie sie auf Abnutzung und Schäden. Tauschen Sie verschlissene oder defekte Teile aus.

8.4.9 Fetten Sie alle Teile mit einem leichten, wasserresistenten Fett und bauen Sie die Pumpe wieder zusammen.

8.5 Service Luftmotor

8.5.1 Zerlegen

8.5.1.1 Vergewissern Sie sich, dass sie alle benötigten Teile zur Hand haben, bevor sie beginnen. Wenn Sie ein Reparaturkit nutzen, verwenden Sie alle Teile, um das beste Ergebnis zu erzielen. Die Teile des Motorreparaturkits erkennen Sie in der Teileliste an der Kennzeichnung mit meinem Stern.

8.5.1.2 Spannen sie den Motorsockel (2) in einen Schraubstock. Lösen Sie die Hutmutter (27) und entfernen Sie die Mutter (27A).

8.5.1.3 Ziehen sie die Triebstange (13) hoch. Greifen sie die Triebstange (13) mit einer gummierten Zange und schrauben Sie die Mutter (13A) von der Stange. Entfernen Sie nun die Hutmutter (27) und schrauben Sie eine Mutter (5/16"-18UNC) auf die Triebstange (13).

8.5.1.4 Entfernen Sie die Schraube (34), halten Sie dabei den Zylinder (3) fest und ziehen Sie den Zylinder (3) vorsichtig von der Triebstange (1). Siehe Fig. 5.

8.5.1.5 Drücken sie die Triebstange (13) hinunter auf das Schiffchen (4) bis der Hebel (7) nach unten schnappt.

8.5.1.6 Nehmen Sie den Sicherungsdraht (18) von der Stellmutter (15), schrauben Sie die Muttern von der Stellmutter (15) und schrauben Sie das Schaftventil (17) von den Gummiösen (16) und Fußmuttern und der Stellmutter (15).

8.5.1.7 Drücken Sie die Triebstange (13) und schieben Sie einen Schraubenzieher unter die Kupplung (7). Hebeln Sie diese langsam und vorsichtig hoch.

8.5.1.8 Ziehen Sie den Kolben (1) nach oben aus dem Motorsockel (2), entfernen Sie die Halsmutter (19) und nehmen Sie das Lager (20), das Paket (21) und die Führung (22) heraus.

8.5.1.9 Reinigen sie alle Teile sorgfältig mit einem geeigneten Reinigungsmittel und untersuchen Sie diese auf Abnutzung und Schäden. Verwenden Sie alle Teile des Reparaturkits beim Zusammenbau und tauschen sie alle defekten oder verschlissenen Teile.

8.5.1.10 Prüfen sie auch die polierten Oberflächen des Kolbens (1), des Kolbenrohrs (23) und des Zylinders (3) auf Kratzer oder Abnutzung.
Eine zerkratzte Stange verursacht vorzeitigen Verschleiß der Dichtungen und damit Undichtigkeiten.

8.5.2 Zusammenbau

8.5.2.1 Schmieren Sie alle Teile mit einem leichten, wasserresistenten Fett.

8.5.2.2 Fügen Sie die neue Halsdichtung mit den Lippen nach unten ein. Schrauben Sie die Paketmutter (19) in den Sitz.

8.5.2.3 Führen Sie den Kolben nach unten durch den Hals ein und schieben Sie die Stange in den Sockel. Vergewissern Sie sich, dass die O-Ringe am richtigen Platz sitzen.

8.5.2.4 Ziehen Sie das Gummiventil (12) in den Luftventilsitzt (5) und lösen sie die oberen Teile (in gestrichelten Linien dargestellt auf Fig 9).

8.5.2.5 Installieren Sie die Ventilgummiösen (16) und bauen Sie den Ventilmechanismus wieder zusammen. Bei der Installation der Sicherungsdrähte (18) in den Justiermuttern (15), stellen Sie das Ventil so ein, dass etwa 4mm Abstand zwischen der Ventildichtung (17A)

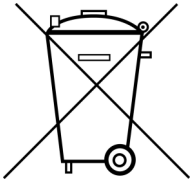
und dem Ventilsitz, wenn das Ventil geöffnet ist. Fig 6. Klappen Sie den Kipphebel (7) in die obere Position.

8.5.2.6 Bauen Sie den Luftmotor wieder zusammen und montieren diesen auf dem unteren Pumpenteil. Ziehen Sie den Zylinder auf dem Sockel fest. Bevor Sie die Luftmotorplatte anbringen, ziehen Sie die Halspaketmutter (19) gut an; Ziehen Sie sie nicht zu fest an !

8.5.2.7 Ehe Sie die Pumpe zusammenbauen, verbinden Sie sie mit der Luftversorgung und lassen sie langsam bei etwa 40 psi (276 kPa, 2.8 bar), um zu prüfen, ob sie problemlos läuft.

Pr obl em	Ur sache	Lösung
Pumpe läuft nicht	Ungeeigneter Luftdruck oder Luftzufuhr unterbrochen	Druck anpassen und/oder Luftzufuhr wieder herstellen.
	Verstopfte Ventile	Ventile reinigen
	Medium Zufuhrleitung verstopft	**Drucklos machen**
		Zuleitung reinigen
	Luftmotor defekt	Luftmotor reparieren
Pumpe läuft, gibt aber kein Medium ab	Tank leer	Tank auffüllen/austauschen
Luft bläst ab	Luftmotor oder Dichtung abgenutzt oder defekt	Teile ersetzen oder instand setzen
Pumpe läuft unruhig	Tank leer	Tank auffüllen/austauschen
	Abgenutzte Dichtungen	Dichtungen ersetzen

9. Entsorgung



9.1 Gerät vollständig entleeren
9.2 Druckbehälter unbrauchbar machen (perforieren)
9.3 Gummi ect. trennen. Materialfraktionen nach den örtlichen und gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

10. Haftung und Gewährleistung

10.1 Bei mangelhafter Wartung, Bedienungsfehlern, Verwendung von nicht konformen Ersatz- oder Anbauteilen erlöschen Gewährleistung und Produkthaftung.

10.2 Der Hersteller haftet nicht bein nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des Gerätes oder Missachtung der Sicherheitshinweise.

10.3 Weiterentwicklung der Geräte behalten wir uns vor und werden nicht besonders angekündigt.

Rapid Group GmbH•Bahnhofstraße 53-55•64560 Riedstadt•www.rapid-group.de•Telefon: +49 (6158) 92980-0•Fax: +49 (6158) 92980-50•info@rapid-group.de